



# Die Corona-Pandemie und ihre Folgen

---

Christian J. Jäggi

# Die Corona-Pandemie und ihre Folgen

Ökonomische, gesellschaftliche und  
psychologische Auswirkungen

Christian J. Jäggi  
Meggen, Schweiz

ISBN 978-3-658-33976-0      ISBN 978-3-658-33977-7 (eBook)  
<https://doi.org/10.1007/978-3-658-33977-7>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert durch Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2021

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung der Verlage. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jedermann benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des jeweiligen Zeicheninhabers sind zu beachten.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Planung/Lektorat: Claudia Rosenbaum

Springer Gabler ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

---

## Vorwort

Die Corona-Pandemie bedeutete einen tiefen Einschnitt in das Leben vieler Menschen. Tausende von Toten sind weltweit zu beklagen – viele betrauten Angehörige, Freunde, Bekannte. Unzählige Menschen verloren ihre Arbeit, ihr Einkommen, ihre berufliche Perspektive. Persönliche Kontakte brachen ab oder wurden schwierig, Menschen vereinsamten und besonders auch junge Menschen litten unter psychischen Folgen der Anti-Corona-Maßnahmen.

Die Regierungen bemühten sich – oft mehr schlecht als recht – die Pandemie einzudämmen, ohne die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Schäden ins Unendliche ansteigen zu lassen. Das Gesundheitswesen vieler Länder stand kurz vor dem Kollaps. Die Forschung, die öffentliche Hand, aber auch die Wirtschaft unternahmen große Anstrengungen zur Entwicklung und Sicherstellung von Tests, von Impfungen und der Versorgung der Menschen mit lebensnotwendigen Gütern – trotzdem folgten einer ersten eine zweite und eine dritte Welle von Ansteckungen.

Zurzeit ist noch nicht absehbar, wie sich die Pandemie weiter entwickeln und welche langfristigen Folgen sie haben wird.

Der vorliegende Band zieht ein vorläufiges Fazit über die ersten 12 Monate der Corona-Pandemie in den verschiedenen Ländern der Welt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf wirtschaftlichen, gesellschaftlichen, sozialen und psychologischen Auswirkungen.

Aber schon jetzt ist klar: Es gab schnelle und manchmal auch falsche Antworten auf die Covid-19-Pandemie, es brauchte aber oft kurzfristige, operative Entscheide auf der Grundlage ungenügender Informationen. Aber es bestehen auch längerfristige Chancen, Fehlentwicklungen zu korrigieren, neue Wege zu gehen und einseitige Verhaltensweisen zu verbessern. Viele Entscheide der Regierungen und Verwaltungen haben zu Unmut, ja Protesten geführt – aber wir sollten uns bewusst sein, dass wir alle lernen – auch die Behörden, die Wissenschaftler und die Politiker. Und Corona bleibt ein Lernfeld – für uns alle!

Meggen  
im März 2021

Christian J. Jäggi

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einführung</b> .....	1
	Literatur .....	6
<b>2</b>	<b>Auswirkungen und Folgen der Pandemie</b> .....	7
2.1	Erstaunliche Parallelen zur Spanischen Grippe .....	9
2.2	Reaktion auf Covid-19: Lockdowns, Notrecht und Einschränkung der Grundrechte .....	12
2.3	Wirtschaftliche Auswirkungen: Verlierer .....	18
2.4	... und Gewinner .....	34
2.5	Langfristige wirtschaftliche Folgen .....	38
2.6	Erschütterung des Welthandels .....	42
2.7	Verschärfung der Armut .....	43
2.8	Schulschließungen und Fernunterricht .....	45
2.9	Zunahme der Armut auch im Norden .....	46
2.10	Zerbrechlichkeit globaler Wertschöpfungsketten .....	48
2.11	Wachsende Verschuldung .....	54
2.12	Soziale Polarisierung der Welt .....	58
2.13	Zusätzliche Belastung des Gesundheitswesens .....	60
2.14	Bedrohung für den Generationenvertrag .....	66
2.15	Politische Instrumentalisierung der Corona-Krise .....	67
2.16	Politischer Widerstand gegen Corona-Maßnahmen .....	71
2.17	Soziale Polarisierung nationaler Gesellschaften: Zweiklassengesellschaften .....	72
2.18	Psychische Folgen .....	75
2.19	Auswirkungen auf die weltweite Migration .....	84
2.20	Einbruch des grenzüberschreitenden Tourismus .....	87
2.21	Einbruch im öffentlichen Verkehr .....	92
	Literatur .....	94
<b>3</b>	<b>Naheliegende, aber falsche Antworten</b> .....	109
3.1	Die neue nationale Versuchung .....	112

3.2	Schließung der Grenzen . . . . .	112
3.3	Die Versuchung des Abbaus von Grundrechten . . . . .	116
3.4	Kurzfristige Ankurbelung der Wirtschaft . . . . .	119
3.5	Gefahr eines neuen Staatsdirigismus . . . . .	120
3.6	Fiskalische Dominanz der Zentralbanken . . . . .	127
3.7	Revival des privaten Verkehrs in den Städten . . . . .	129
3.8	Soziale Kontrolle der Bevölkerung . . . . .	130
3.9	Isolation von Risikogruppen . . . . .	131
3.10	Orthodoxe Gläubigkeit als Pandemietreiber . . . . .	132
3.11	Rassistische Vorurteile . . . . .	134
3.12	Digitalisierung ist kein Ersatz für Face-to-Face-Interaktion . . . . .	135
3.13	Verschwörungstheorien als verkürzte Antworten . . . . .	140
3.14	Proteste auf der Straße gegen Corona-Maßnahmen . . . . .	147
3.15	„No Covid“ als unrealistische Antwort . . . . .	149
	Literatur . . . . .	150
<b>4</b>	<b>Neue und nachhaltige Perspektiven . . . . .</b>	<b>157</b>
4.1	Für einen neuen Freiheitsdiskurs . . . . .	158
4.2	Ökosozialer Umbau von Wirtschaft, Staat und Gesellschaft . . . . .	161
4.3	Zum Zusammenhang von Agrobusiness und der Verbreitung von Influenza-Viren . . . . .	162
4.4	Förderung und Ausbau lokaler Wertschöpfungsketten . . . . .	164
4.5	Erhöhung der Eigenkapitalquoten . . . . .	168
4.6	Reform des Gesundheitssystems . . . . .	169
4.7	Langfristige öffentliche Investitionen . . . . .	175
4.8	Versicherung gegen Pandemien? . . . . .	176
4.9	Existenzsicherndes Grundeinkommen . . . . .	176
4.10	Dezentralisierung und Digitalisierung als komplementäre Strategien. . . . .	178
4.11	Bessere Medien . . . . .	179
4.12	Stärkung der lokalen Stromproduktion . . . . .	180
4.13	Homeoffice und neue Arbeitsformen . . . . .	181
4.14	Entschleunigung . . . . .	186
4.15	Neue Siedlungsformen in den Städten . . . . .	187
4.16	Weg von Mega-Events und hin zu kleineren Anlässen? . . . . .	189
4.17	Rückführung der Mobilität auf ein gesundes Maß . . . . .	190
4.18	Home und Urban Gardening . . . . .	191
4.19	Eine neue Solidarität . . . . .	192
4.20	Stärkung der Demokratie . . . . .	194
4.21	Soziokulturelle Aufbrüche . . . . .	196
4.22	Geistig-philosophische Rückbesinnung . . . . .	196
4.23	Eine neue Genügsamkeit . . . . .	197

---

4.24	Ethische Fragen .....	199
4.25	Neue globale Kooperationsformen und Weltdemokratie.....	203
	Literatur.....	204
<b>5</b>	<b>Ausblick</b> .....	<b>211</b>
	Literatur.....	213